

KUNDMACHUNG

des Wiener Magistrates vom 27. Juli 1915, betreffend die Höchstprieße für Verbrauchszucker im Kleinhandelsverkehr in Wien.

Auf Grund des § 4 und § 3, Absatz 3, der Verordnung der k. k. n.-ö. Statthaltereie vom 21. Juli 1915, L.-G.- und V.-Bl. Nr. 83, mit der die Grund-Höchstprieße für Verbrauchszucker im Groß- und Kleinhandelsverkehre auf Basis Prima Verbrauchszucker Großbrode festgesetzt worden sind, wird verordnet:

1. Im Gebiete der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien dürfen im Kleinhandel für die einzelnen Sorten von Verbrauchszucker je nach ihrer Verpackungart höchstens die aus dem nachstehenden Verkaufstarife zu entnehmenden Höchstprieße gefordert werden.

Verkaufstarif für Zucker im Kleinhandel.

Pos. Nr.	Sorte	Verpackungsart	Jahreslicher Höchstpreis in Sellern bei Verkaufsmäntern							
			mit rotem Aufdruck für			mit gelbem Aufdruck für				
			1 kg	1/2 kg	1/4 kg	1 kg	1/2 kg	1/4 kg		
des Zuckers										
1	Großbrode		91	46	23	12	101	51	26	13
2	Brotbude Kleinbrode	à 5 kg à etwa 5 kg brutto	92	46	23	12	101	51	26	13
3	Kaffeebude Kleinbrode (eigenes Brot + Bienenhonig)	à etwa 1 — 2 kg brutto	94	47	24	12	104	52	26	13
4	Stückzucker, feinstkörnig	in Säcken à 100 kg brutto für netto	93	47	24	12	103	52	26	13
5	Stückzucker, feinstkörnig	in Säcken à 100 kg brutto für netto	93	47	24	12	103	52	26	13
6	Kanncryst	in Säcken à 94 kg brutto für netto in Doppelcannen	94	47	24	12	104	52	26	13
7	II Würfel und Strichwürfel	in Säcken	96	48	24	12	105	53	27	14
		in Kartons à 5 kg brutto für netto	94	47	24	12	104	52	26	13
		in Säcken à 100 kg brutto für netto	94	47	24	12	104	52	26	13
8	Ia Würfel	in Kartons à 5 kg brutto für netto	93	47	24	12	103	52	26	13
		in Säcken à 100 kg brutto für netto	94	47	24	12	103	52	26	13
9	Würfelchokol	in Säcken à 100 kg brutto für netto	93	47	24	12	103	52	26	13
10	Kaffeebudecryst	in Säcken à 100 kg brutto für netto	95	48	24	12	104	52	26	13
		in Säcken à 25 kg mit 50 kg brutto für netto (auch Halbfässer)	94	47	24	12	104	52	26	13
11	Weißzucker	in Säcken à 100 kg brutto für netto	92	46	23	12	102	51	26	13
		in Galvanisäcken à 25 kg mit 50 kg brutto für netto	93	47	24	12	103	52	26	13
12	Segmente, Ia		93	47	24	12	103	52	26	13
13	Feinstkörnigpül	in Säcken à 100 kg brutto für netto	92	46	23	12	102	51	26	13
14	Grobzucker		92	46	23	12	102	51	26	13
15	Strichzucker		90	45	23	12	100	50	25	13

Die Preise für 1/8, 1/4 und 1/2 Kilogramm dürfen nur bei der Abgabe dieser Gewichtsmengen angerechnet werden.

2. Kleinhändler haben den vorstehenden Verkaufstarif in ihren Verschleißlokalen an einer jedermann ersichtlichen Stelle sofort anzuschlagen.

Diese Kundmachung tritt am 1. August 1915 in Wirksamkeit.

Übertretungen dieser Kundmachung und jede Mitwirkung bei der Vereitlung der in dieser Kundmachung festgesetzten Verpflichtungen werden, sofern sie nicht der strafgerichtlichen Abhandlung unterliegen, gemäß § 5 der bezogenen Statthaltereie-Verordnung von der politischen Behörde I. Instanz mit Geldstrafen bis zu 5000 Kronen oder mit Arreststrafen bis zu 6 Monaten geahndet.